



Pressemitteilung des Krankenhauses Märkisch Oderland

Chefarzt des Krankenhauses MOL zu einen der besten Gastroenterologen gewählt.

Strausberg/Wriezen, d. 20.04.2012. Zu Deutschlands besten Ärzten gehört Dr. Christian Jenssen, Chefarzt der Inneren Klinik des Krankenhauses Märkisch-Oderland. Das bekannte Verbrauchermagazin „Guter Rat“ veröffentlicht einmal jährlich auf der Grundlage eines standardisierten Abfragesystems die Liste der „besten Ärzte Deutschlands“ (Sonderheft 01-2012). Unter den 26 empfohlenen Gastroenterologen kommen mit Dr. Jenssen und Prof. Dr. Pommerien (Klinikum Brandenburg) nur zwei aus dem Bundesland Brandenburg. Ärzte aller Fachrichtungen waren für das Magazin einer Analyse unterzogen worden: Gefragt wurde u.a. danach, ob der Arzt die Patienten selbst behandelt oder vorwiegend Assistenzärzte beauftragt, ob er nur privat versicherte oder auch gesetzlich Versicherte Patienten behandelt, wie lang die durchschnittliche Wartezeit auf einen Behandlungstermin ist und wie die Hygienevorgaben eingehalten werden. Grundlage der Analyse waren Empfehlungen niedergelassener Ärzte. Die von Dr. Jenssen geleitete Innere Abteilung des Krankenhauses Märkisch-Oderland bietet modernste diagnostische und therapeutische Möglichkeiten. Das junge ärztliche Team sorgt für eine zügige Diagnostik sowie eine effiziente Behandlung. Über 50% der ärztlichen Kolleginnen und Kollegen sind Fachärzte, 8 Ärzte haben Subspezialisierungen (Gastroenterologie: 3; Kardiologie: 2; Pneumologie und Schlafmedizin: 1; Angiologie: 1; Diabetologie: 1; Palliativmedizin: 1). Der speziell ausgezeichnete Bereich der Gastroenterologie befasst sich mit Diagnostik, Therapie und Prävention von Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts sowie Leber, Gallenblase/Gallenwege und Bauchspeicheldrüse. Besondere Schwerpunkte sind die spezialisierte Ultraschalldiagnostik einschließlich der Endosonographie und die interventionelle Endosonographie. Die Klinik bietet als einzige in Brandenburg alle drei aktuell verfügbaren interventionellen Verfahren zur Entlastung gestauter Gallenwege an: ERCP, PTCD und endosonographische Gallengangsdrainage. Neu ist die Ausstattung mit einem Endoskop zur Untersuchung des Dünndarms (Enteroskopie).

Besonders aktiv sind Dr. Jenssen und sein Team im wissenschaftlichen Bereich mit zahlreichen Veröffentlichungen, Kongressvorträgen und Fortbildungsveranstaltungen sowie im Bereich der Patienteninformation (beispielsweise Sonntagsvorlesungen, Diabetikertag).

Für Fragen rund um die Thematik der Inneren Medizin und speziell der Gastroenterologie stehen Ihnen folgende Telefonnummern in Strausberg und Wriezen zur Verfügung:

Für Strausberg: 03341 52 350 (Sekretariat Frau Ziebig), 0334152372 (Endoskopie)
Für Wriezen: 033456 40 301 (Sekretariat Frau Selle), 03345640359 (Endoskopie)

Kontakt:

Krankenhaus Märkisch-Oderland GmbH
Prötzeler Chaussee 5
15344 Strausberg

Ansprechpartnerin für die Presse

Anna Szalek
☎ 033456 40 124
✉ presse@kholm.de


**Krankenhaus
Märkisch Oderland**

15344 Strausberg, Prötzeler Chaussee 5
16269 Wriezen, Sonnenburger Weg 3

www.krankenhaus-mol.de